

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT9

I. THE BLANK PAGE:

Das Trauma der Shoah17

I.1. Trauma und Erinnerung:

Eine Begriffsbestimmung17

1.1. Begriffsklärung: Shoah, Holocaust, Churban 17

1.2. Trauma vs. Erinnerung: ANTIMEMORY 19

1.3. Besonderheiten der kindlichen Erinnerung 23

1.4. Gefangen zwischen Erinnern und Vergessen:

Die Protagonisten in Appelfelds Romanen27

I.2. Das Unsagbare schreiben:

Literatur nach der Shoah32

2.1. Die Suche nach einer neuen Sprache:

"Wörter halten großen Katastrophen nicht stand." .. 33

2.2. Gattung, Form, Absage an Fiktion 37

2.3. *Das geheime Leben der Worte*:

Appelfelds *Ars poetica*39

I.3. Aharon Appelfeld: Ein *Holocaust-writer*? 39

3.1. Die Umwege Appelfelds: Eine kurze Biographie 40

3.2. Appelfelds Rolle in Israel42

3.3. Das Problem des *Backshadowing* 44

3.4. Life writing – writing life45

3.5. Holocaust-Metaphern und Lager-Inventar46

I.4. APPELFELDER: Traum und Trauma in der Landschaft .. 48

4.1. Erinnernte Landschaft und

Landschaft der Erinnerung 49

4.2. ZEITSCHAFTEN:

Eine kurze Topographie und

Chronologie der Werke 52

II.	"Alles außerhalb von Czernowitz ist Exil":	
	Die BUKOWINA:	
	Erinnerungslandschaft im Niemandsland	55
II.1.	Koordinaten der Erinnerung:	
	Die imaginierte Landschaft der Kindheit	55
II.2.	Die versunkene jüdische Landschaft	
	im Osten Europas	57
2.1.	BUKOWIENER:	
	Die Sonderstellung der Juden	59
2.2.	Von Menschen und Büchern:	
	De literarische Landschaft	61
2.3.	Mythos und Geschichtslosigkeit Czernowitzs	64
II.3.	Das Gedächtnis der Orte: Raum als Metapher	66
3.1.	Theorie und Klassifizierung der Orte	67
3.2.	Zentrum vs. Peripherie:	
	DICHOTOMIEN in Appelfelds Werken	71
3.3.	Von <i>Heimland</i> zur <i>Eismine</i> :	
	Orte und ihre Bedeutungen	76
3.3.1.	IDENTIFIKATIONSORTE	77
3.3.2.	KONFLIKTORTE	79
3.3.3.	KINDHEITSORTE	82
3.3.4.	ZUHAUSE	84
3.3.5.	FLUCHTORTE	85
3.3.6.	NICHT-ORTE	86
3.3.7.	ORTE DES ABSCHIEDS:	
	Endpunkte	88
3.3.8.	LEBENS- und STERBENSORTE:	
	Ambivalente Orte	91
3.3.9.	ORTE DER TÄTER:	
	Bunker und Wachtposten	93
II.4.	Appelfelds <i>Buried Homeland</i> :	
	Eine Konfrontation mit den erinnerten Orten	95

III.	Stationen auf der Reise zum Ich:	
	Orte und Gedächtnis in Appelfelds Romanen	101
III.1.	<i>Katerina, Bis der Tag anbricht, To the Land of the Cattails:</i>	
	Bukowina: Kampfplatz der Identitäten	101
1.1.	Orte und Erinnerung	103
1.1.1.	Erinnerte Orte	103
1.1.2.	Orte der Erinnerung	104
1.2.	Wege der Protagonistinnen	105
1.3.	(W)Orte: Wege der Sprache	109
III.2.	<i>Die Eismine: Wege in und aus dem Lager am Bug</i>	110
2.1.	Orte und Erinnerung	111
2.1.1.	Erinnerte Orte	112
2.1.2.	Orte der Erinnerung	113
2.2.	Wege der Protagonisten	115
2.3.	(W)Orte: Wege der Sprache	120
III.3.	<i>Tzili und Für alle Sünden:</i>	
	Die Bukowina als symbolische Landschaft	121
3.1.	Orte und Erinnerung	123
3.1.1.	Erinnerte Orte	123
3.1.2.	Orte der Erinnerung	124
3.2.	Wege der Protagonisten	126
3.3.	(W)Orte: Orte und Sprache	132
III.4.	<i>Elternland, Der Eisene Pfad und Zeit der Wunder:</i>	
	Die Landschaft der Eltern heute	134
4.1.	Orte und Erinnerung	138
4.1.1.	Erinnerte Orte	140
4.1.2.	Orte der Erinnerung	141
4.2.	Wege der Protagonisten	141
4.3.	(W)Orte: Wege der Sprache	150
IV.	CONCLUSIO	153
V.	LITERATURVERZEICHNIS	157